Anzeige v. J. A. Stargardt
in Berlin.

[22126.]

Durch Uebernahme der grossen Bibliotheken des Directors Hasselbach in Stettin und des Consuls Dr. Brugsch in Kairo bin ich im Stande, etwaige gef. Aufträge auf Werke besonders in den Fächern der Philologie und Theologie zu sehr ermässigten Preisen auszuführen. — Die grossen Werke von Stephanus, Du Cange, Lepsius, Denon, Brugsch u. a., die Kirchenväter in sehr guten Ausgaben, sind vorhanden.

L. F. Maske's Antiquariat
[22127.] in Breslau

versandte soeben folgende Kataloge:

68. Protestantische Theologie, meist aus d. Nachlass des Prof. Dr. Hahn in Greifswald.

74. Philosophie und Orientalia.

75. Mathematik, Astronomie, Physik.

76. Naturgeschichte, die hinterlassene Bibliothek des Geh. Sanitätsrath A. Krocker.

Mehrbedarf steht auf Verlangen zu Diensten. — Ich liefere mit 15% franco Leipzig.

Breslau, im October 1864.

L. F. Maske's Antiquariat.

Frankfurter Bücherauction.
[22128.]

Soeben erschien und wurde versandt: Verzeichniss der von den Herren Hofrath Dr. Lauteschläger in Darmstadt, Canonicus Knood in Limburg und Geh. Kirchenrath Engel in Giessen nachgelassenen Bibliotheken, welche nebst anderen werthvollen Sammlungen an Büchern und Kupferwerken aus allen Wissenschaften den 28. November 1864 und folgende Tage in meinem Auctionslocale versteigert werden sollen.

Ich empfehle den reichhaltigen Katalog gef. bestmöglichster Verwendung und steht Mehrbedarf auf Verlangen zu Diensten. Zugleich bemerke, dass Beiträge zu meiner nächsten Auction schon jetzt annehme, und sehe baldiger Einsendung der betreff. Werke oder Verzeichnisse derselben entgegen.

Frankfurt a. M., Mitte October 1864.

Isaac St. Goar, Rossmarkt 6.

Cölner-Dombau Lotterie.
[22129.]

Geldgewinne von 100,000 Thlr. — 10,000 Thlr. — 5000 Thlr. — 1000 Thlr. 2c. und für 30,000 Thlr. gediegene Werke lebender Künstler.

Ziehung im December 1864.

Loose à 1 Thlr. baar debitiren

Max Cohen & Sohn in Bonn.

[22130.] **H. Bechhold** in Frankfurt a/M. erbittet Offerten von Partie-Artikeln u. Auflage-Resten.

[22131.] Wir verbitten uns jede unverlangte Zusendung von Romanen.

Halbmeyer & Schindler in Aarau.

Weihnachts-Anzeiger der Europa.
[22132.]

Nähere Bestimmungen:

I.

Die Inserate werden in der Zeit vom 6. November bis 15. December viermal in der Europa abgedruckt.

II.

Werden dem Anzeiger einleitende Artikel „Unser Weihnachtstisch", enthaltend Besprechungen von den der Redaction der Europa eingesandten Neuigkeiten, vorangehen.

III.

Abbildungen, welche erwünscht sein dürften, werden in Hölzstöcken oder guten, am liebsten galvanischen Clichés erbeten, und werde ich letztere auf Verlangen zum kostenden Preise besorgen.

Insertions-Preis:

1/8 Spalte 1 Thlr. — ¼ Sp. 2 Thlr. — ½ Sp. 4 Thlr. — 1 Sp. 6 Thlr. 1 Seite 10 Thlr.

Leipzig. **Carl B. Lorck.**

[22133.] Inserate sind von ganz außerordentlichem Erfolg in dem bei mir erscheinenden

Generalanzeiger
für
Thüringen, Franken und Voigtland

(Redacteur: Hofbiblioth. Hahn in Gera)

allgemein verbreitetes Anzeigeblatt für die thüringischen Gesammtstaaten, zugleich officielles Organ vieler forst- und landwirthschaftlichen, Gartenbau-, Kunst- und Gewerbevereine Thüringens.

Insertionspreis pro 3gespaltene Petitzeile 1 Nl.

Greiz. **Otto Henning's** Verlag.

[22134.] Inserate auf dem Heftumschlag des

„Heimgarten"

dürften von ausgezeichneter Wirksamkeit sein, da unser Blatt fast in allen Theilen Deutschlands, namentlich aber in Süddeutschland eine große Verbreitung hat und unsere Monatsausgabe längere Zeit sowohl in den Kaffeehäusern aushängt, als auch in den Familien cursirt, somit jedes Inserat ungleich mehr Chancen des Beachtetwerdens hat, als solche in den politischen Zeitungen. Wir berechnen die gespaltene Zeile mit 3 Nl, sind aber auch zu jeder Zeit, namentlich den Verlegern von Zeitungen gegenüber, zu Changeinseraten geneigt und erbitten uns dahin zielende Offerten direct.

München, im October 1864.

Die Expedition des „Heimgarten".

[22135.] Die

Hannoversche Tagespost

empfiehlt sich den Herren Verlegern zur Ankündigung ihrer Verlagsartikel. Unter der Rubrik „Vom Büchertische" bespricht sie die für das gebildete Publicum interessanten neuen literarischen Erscheinungen, und bei der außerordentlichen Verbreitung, welche das Blatt im Norden Deutschlands, insbesondere im Königreich Hannover, erlangt hat, kann unsere kurze und bündige Besprechung auf einen sehr großen Leserkreis rechnen.

Zusendungen jeder Art vermitteln Schmorl & von Seefeld in Hannover.

[22136.] Die täglich erscheinende

Reichenberger Zeitung,
Organ der nordböhmischen Industriellen

unter Leitung des bekannten Nationalökonomen

Dr. Alex. Peez

hat durch die neuerdings erfahrene Vergrößerung in so hohem Grade den Bedürfnissen des geschäfts- und handeltreibenden Publicums zu entsprechen gewußt, daß sie bereits jedem Comptoir, welches mit dem nordböhmischen Industriebezirke in irgend einer Verbindung steht, unentbehrlich geworden ist.

Die „Reichenberger Zeitung" inserirt die 5spaltige Petitzeile excl. Stempel zu ½ Nl.

Gef. Aufträge für dieselbe nehmen die Unterzeichneten entgegen und stellen die Beträge in laufende Rechnung.

Reichenberg (Böhmen), 1864.

Schöpfer & Waege.

[22137.] Den Herren Verlegern landwirthschaftlicher Werke empfehle ich zur Bekanntmachung ihres Verlags den bei mir erscheinenden Anzeiger der

Landwirthschaftlichen Zeitschrift für Kurhessen.

Herausgegeben von der kurf. Commission für landwirthschaftliche Angelegenheiten.

Diese Zeitschrift muß, laut Rescript kurf. Ministeriums des Innern, von allen Gemeinden des Landes gehalten werden.

Ich berechne die einspaltige Petitzeile mit nur ¾ Nl n.

Cassel. **August Freyschmidt.**

[22138.] **Breslauer Zeitung.**

Auflage 5300.

Vierteljährlicher Abonnementspreis 2 ℛ. Insertionspreis für die 5theilige Petitzeile 1½ Sℛ.

Die fortdauernd steigende Verbreitung der Breslauer Zeitung in den wohlhabenden, namentlich industriellen Kreisen, nicht nur in Breslau und Schlesien, sondern auch in der benachbarten Provinz Posen, im Königreich Polen und Galizien, sichert geeigneten Inseraten den erwünschten Erfolg, wie dies die große, ebenfalls gesteigerte Anzahl von Inseraten, welche der Breslauer Zeitung zur Publication übergeben werden, bestätigt.

Breslau. **Eduard Trewendt.**

[22139.] Zur größten Verbreitung von Ankündigungen in Mähren überhaupt, besonders aber im Brünner, Iglauer und Znaimer Kreis, empfehlen wir die bei uns erscheinende politische Zeitung:

„Neuigkeiten",

welche unter allen in Mähren erscheinenden Zeitungen die bei weitem stärkste Auflage hat. Wir berechnen die Petitzeile 5 kr. = 1 Nl.

Brünn. **Buschak & Irrgang.**

Verleger von Zeitschriften,

[22140.] welche geneigt sind, Anzeigen ½ Bogen gegen Beilagegebühr zu verbreiten, wollen mir gefälligst Auflage und Beilagegebühren mittheilen.

G. Senf's Buchh. in Leipzig.